

# Krottendorf-Gaisfelder Gemeindenachrichten



Oktober 2021

**wolkenlos** - jetzt steigt die Weihnachtsparty  
am 10. Dezember 2021 in der MS Krottendorf  
(Seite 25)



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Bürgermeisterseite</b>	<b>3 - 7</b>
<b>Aus der Gemeinde</b>	<b>8 - 13</b>
<b>Bildung</b>	<b>14 - 17</b>
<b>Freiwillige Feuerwehr</b>	<b>18 - 20</b>
<b>Bürgerseite</b>	<b>21 - 26</b>
<b>Vereinsnachrichten</b>	<b>27 - 33</b>
<b>Ärzte und Apotheke</b>	<b>34 - 36</b>

## Inhaltsverzeichnis

### Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld,  
8564 Krottendorf 161

Im Sinne der Offenlegungspflicht wird bekannt gegeben, dass die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld Alleineigentümer der Gemeindezeitung ist.

### Hinweis:

Für den Inhalt von Artikeln, welche nicht vom Gemeindeamt verfasst worden sind, sowie für den Inhalt von angeführten Webseiten übernimmt die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld keine Verantwortung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

### Ziel des Mediums:

Bürgerinformation

### Redaktion und Layout:

Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld  
Martina Pratl

### Druck:

Druckerei Moser & Partner, Voitsberg

## Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld

Tel.Nr. 03143/22 22 Fax: 03143/22 22 20  
[gde@krottendorf-gaisfeld.gv.at](mailto:gde@krottendorf-gaisfeld.gv.at)

### Parteienverkehr

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	<b>kein Parteienverkehr</b>
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

**Bauangelegenheiten bitte nur unter telefonischer Voranmeldung.**

**Bauhofleiter: Gernot Marhold 0664/54 60 460**

## Sprechstunden des Gemeindevorstandes

**Bgm. Johann Feichter** Dienstag u. Donnerstag  
15.00 bis 17.00 Uhr  
und nach telefonischer  
Vereinbarung unter 0676/36 07 103

**Vizebgm. Hildegard Guggi** nach telefonischer  
Vereinbarung unter 0664/94 80 144

**Gde.-Kassier  
Walter Schuster** nach telefonischer  
Vereinbarung unter 0664/84 38 740

## Inserate

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld gibt Interessenten die Möglichkeit gegen Entgelt in den Gemeindenachrichten Inserate zu schalten. Die Gemeindezeitung erscheint vierteljährlich und hat eine Auflage von 1000 Stück. Es gelten folgende Preise:

### Farbinserate (Preise inkl. Werbeabgabe und MwSt.)

1/8 Seite	€ 37,80	9 x 6 cm
1/4 Seite	€ 63,00	6 x 19 cm oder 9 x 12 cm
1/2 Seite	€ 126,00	12,5 x 19 cm oder 10 x 25 cm
1 Seite	€ 277,20	25 x 19 cm

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe**

**03. Dezember 2021**



# Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Jugend!

## Kindergarten Neubau

Für die Errichtung unseres Kindergartens ist es notwendig alle möglichen Förderungen auszuschöpfen. So haben wir auch im letzten Moment von dem EU-Projekt „ELER“ erfahren.

Am letzten möglichen Einreichtag, dem 28.5.2021, wurde dieser Förderantrag beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung eingebracht. Dabei handelt es um eine Förderhöhe von € 593.160,-, auf die man keinen rechtlich gesicherten Anspruch hat. Es wird in einer Fachrunde entschieden und wir hoffen, nachdem wir nicht Eigentümer eines Kindergartens sind, dass wir aufgrund dessen große Chancen haben. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch keine Entscheidung gefallen.

Im Großen und Ganzen steht der Plan des Kindergartens. Als zusätzliche Planer wurden Herr Ing. Tasotti, Elektrotechnik, und Herr Ing. Ovsenik, Heizungs- und Lüftungstechnik, ausgewählt. Mit Frau Dr. Neuherz von der SGK Köflach und uns als Gemeinde hat es eine Besprechung über die Bauaufsicht und die kaufmännische Vorbereitung dieser Baumaßnahmen gegeben. Das Angebot darüber wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

## Liegenschaft Riegler

Mit 8.6.2021 wurden die Verträge Riegler beim Notar unterfertigt und in Folge auch der Gesamtbetrag überwiesen.

Von der Abteilung 15 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung wurde der Bauzustand des Riegler Stadls geprüft und für Geschäfts- und Wohnflächen als nicht geeignet festgestellt und soll daher nicht ausgebaut werden.

Die Landespolizeidirektion hat uns besucht und sie ersuchten bei der Planung des Neubaus Räumlichkeiten für die Polizei einzuplanen. Es werden ca. 240 m<sup>2</sup> Fläche sowie 3 Garagen benötigt.

## Radweg

Nachdem das Bestreben der Bundes- und Landesregierung darin besteht, österreichweit Radwege auszubauen, gab es

mit der Abteilung 16 vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung schon mehrere Gespräche. Ziel sollte sein, dass der Radweg von Ligist und Söding-St. Johann durch unser Gemeindegebiet in Richtung Voitsberg verlaufen soll.

Da zwischen dem Planungsbüro und den Vorstellungen der Gemeinde große Unterschiede bestehen, wird es noch mehrere Besprechungen geben müssen. Das große Problem liegt beim Kreisverkehr Gaisfeld, wo Radfahrer aus Klein-Gaisfeld und dem Ort Gaisfeld kommend weitergeleitet werden sollen. Nachdem dieses Radfahrnetz eine beträchtliche Investition ist und die Förderfrist am 28.2.2022 endet, scheint zum jetzigen Zeitpunkt eine Realisierung nicht möglich zu sein.

## Hochwasserschutz Krottendorf

Grundsätzlich liegt eine Zustimmung aller Grundeigentümer vor. Es bedarf nur noch der Klärung, ob teilweise ein Damm und teilweise eine Mauer errichtet werden sollen. Die Grundeigentümer, die die Errichtung einer Mauer befürworten, haben sich bereit erklärt die Mehrkosten selbst zu tragen.

## Sportplatz - Freizeitanlage

Der Bau- und der Sportausschuss haben für die Umgestaltung des bestehenden Sportplatzes erste Vorschläge eingebracht. Es ist beabsichtigt zwei Tennisplätze, einen Volleyballplatz und unter Umständen auch einen Street Soccer Platz zu errichten. Der Kinderspielplatz soll an der Grenze zur Liegenschaft Wiesinger errichtet werden. Das bestehende Gebäude wird geschliffen und neu errichtet.

Um den Sportplatz zu erreichen, bedarf es einer neuen Brücke über die Kainach.

Um den Vorstellungen der Planer im Zusammenhang mit dem Radweg für unser Gemeindegebiet zu entsprechen, ist es notwendig diese Brücke zu ersetzen. Der Kostenvoranschlag für eine Alubrücke liegt vor. Die Kosten würden rund € 150.000,- betragen.

Mit den notwendigen Baumaßnahmen für die Widerlager und





die Rampen sind rund € 200.000, -- einzuplanen. Für das Gesamtkonzept Sportplatz mit Brücke werden Fördermittel des Bundes und Landes beansprucht.

Diese Fördermittel wurden aufgrund der Pandemie österreichweit allen Gemeinden nach einem bestimmten Berechnungssystem zuerkannt. Wir erhalten von diesem kommunalen Investitionsprogramm (KIP) € 260.723,20. Dieses Geld ist bei uns schon eingelangt. Mit Gemeinderatsbeschluss dürfen wir vom Land 50 % des KIG-Budgets im Umfang von € 130.361,60, erwarten. Für diese Freizeitanlage sind zusätzlich € 160.000,-- seitens des Landes als Bedarfszuweisung zugesagt.

## Flächenwidmungsplan

Am 25.6. fand ein Sprechtag mit unserem Raumplaner im Gemeindeamt, die Flächenwidmung betreffend, statt.

38 Grundeigentümer haben sich für diese Besprechung angemeldet und wurden von den Mitarbeitern des Büros Pumperinig informiert. Dazu hat es auch schon eine Ausschusssitzung, betreffend der Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes, gegeben.

## Oberflächenentwässerung Krottendorf

Mit der Straßenverwaltung und dem Planer Ing. Egger wurde die Situation durchbesprochen. Dabei stellte sich heraus, dass die Hangwasserkarte vom Büro Ingenos miteinzubauen ist.

Diese sollte bis Ende Oktober vorliegen und danach kann die Ausschreibung für den Ausbau erfolgen.

Eine grobe Kostenschätzung hat Gesamtbaukosten von € 405.000, -- ergeben. Derzeit haben wir eine Bedarfszuweisungszusage von € 120.000, --. Eine zweite Oberflächenentwässerung vom Bahnhof in Richtung Ligistbach führend, hat in letzter Zeit bei Starkregen unsere Bahnhofstraße überschwemmt. Durch die Erdarbeiten beim Kindergarten und betreubares Wohnen wurde festgestellt, dass die Entwässerung der Bahnhofstraße deswegen nicht funktionieren konnte, weil die Leitung, die einen 60 cm Durchmesser aufweist, unterbrochen war. Vermutlich beruht das auf dem Hochwasserereignis 1989, wo diese Rohre neu verlegt wurden.

## Breitbandausbau

Nachdem sich A1 auf dichtbesiedelte Gemeindegebiete konzentriert, sollten wir uns entschließen mit sbidi und Energie Steiermark einen Breitbandausbau umzusetzen. Um diesen Ausbau realisieren zu können, müssen 40 % der Bevölkerung einen Anschluss tätigen.

Gefördert wird das durch die Breitbandmilliarde, im Zuge der 65 % der Baukosten vom Bund und 17,5 % vom Land getragen werden. Die restlichen 17,5 % teilen sich abermals je zur Hälfte auf das Land und die Gemeinde auf.

Der Hausanschluss muss von den jeweiligen Grundeigentümern selbst verlegt werden. Die Baukosten sind mit ca. € 4,7 Millionen zu beziffern. Sbidi wird der Gemeinde einen Plan vorlegen, wo mögliche Anschlüsse eingezeichnet werden. Die Anschlusskosten sind mit € 300,- fixiert. Die monatlichen Kosten belaufen sich auf € 35,80. Baubeginn frühestens 2023.

## KLAR – Klimawandelanpassungsregion

Die Gemeinden Geisthal, Södingberg, Stallhofen, Söding-St. Johann, Mooskirchen, Ligist und Krottendorf-Gaisfeld gehören dieser Region mit rund 16.000 Einwohnern an.

Nachdem das Klima weltweit die Wissenschaftler beschäftigt, sind auch wir Gemeinden angehalten, alles zu unternehmen um dem CO2 Ausstoß entgegen zu wirken. Dazu sind in allen Gemeinden Veranstaltungen abzuhalten, wo bestimmte Personen miteinbezogen werden könnten, um Maßnahmen zu suchen, um eine CO2 Minderung zu erzielen. Damit in Zusammenhang wird in jeder Gemeinde auch ein Film gedreht und in jedem Ort wird eine Straßenbemalung durch die Volksschulkinde oder Kinder der Mittelschule durchgeführt.

## Wildbachverbauung

Am 17.8. erfolgte mit DI Fieger eine Begehung des Eichbauer-Wonischbaches, Eidexbergbaches, Langmannmichlbaches und des Quellbaches. Vorrangig sollen der Eidexbergbach und der Langmannmichlbach in Angriff genommen werden, da diese beiden Gewässer im letzten Jahr insgesamt 3mal über die Ufer getreten sind. Die Vorgangsweise wird sein, dass heuer noch die Vermessung stattfindet und im Frühjahr 2022 die Besprechung der Verbauungsmöglichkeit abgehalten wird.

## Verlegung Hauptwasserleitung Köflach – Dietenberg

Diese bestehende Hauptwasserleitung des Wasserverbandes Söding-Lieboch wird nach 40 Jahren erneuert. Dazu ist es notwendig, eine neue Trassenführung zu finden. Derzeit werden die Grundeigentümer informiert.

## Seniorenwohnungen

Mit der Siedlungsgenossenschaft Köflach wird für die Errichtung von Seniorenwohnungen ein Baurechtsvertrag ausgearbeitet. Der Baubeginn ist von der Zusage der Wohnbaufördermittel des Landes abhängig. Derzeit sollen 25 Wohnungen errichtet werden. Das steirische Hilfswerk soll im Erdgeschoß als Mieter ansässig werden

Die Vertragsunterzeichnung ist noch abzuwarten.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über die Siedlungsgenossenschaft Köflach, die sich auch bereit erklärt hat, einen Teil der Hochwasserfreistellung zu übernehmen. Die Laufzeit für diesen Baurechtsvertrag wird 50 Jahre betragen. Die Errichtung und Ausstattung dieses Projektes erfolgen in Absprache mit uns als Gemeinde. Es sind Wohnungen in der Größe von 46 m<sup>2</sup> und 56 m<sup>2</sup> geplant. Die Miete beträgt laut Wohnbauförderung des Landes pro m<sup>2</sup> € 5,35 plus Betriebskosten, zuzüglich 10 % MwSt.

## Hochwasserschutz Haindlergrabenbach

Die Anrainer am Haindlergrabenbach wurden schriftlich ersucht ihre Zustimmung zu erteilen. Dazu sind noch einige Prüfungen der vorliegenden Planung notwendig. Nach Vorliegen sämtlicher Zustimmungen könnte der Baubeginn 2023 erfolgen. Dieser ist auch von den Fördermitteln abhängig.

## Hochwasserschutz Mitterweggerinne

Nachdem überraschenderweise alle Grundeigentümer ihre Zustimmung erteilt haben, wurde eine grobe Kostenschätzung vom Planungsbüro ermittelt. Diese wurde mit € 960.000, -- beziffert, wobei mit ein **Bundeszuschuss mit ca. 75 - 80 %** zu rechnen ist. Der ausgewiesene Betrag ist jedoch um die Grundstücksablöse um ca. € 80.000,-- zu erhöhen. Baubeginn laut Abteilung 14 ist frühestens im Jahr 2023.



# Baustelle Errichtung Kindergarten und Seniorenwohnhaus



Hier ein kleiner Auszug aus der Bautätigkeit für die Errichtung unseres Kindergartens und des Seniorenwohnhauses. Die Verlegung von Wasser- und Stromleitung war notwendig. Unsere Gemeindebediensteten sind genauso gefordert wie die Bauleitung und wir in der Gemeinde als Bauherr.

Durch die Anhebung des Geländes war es notwendig, den Boden für die künftigen Baumaßnahmen zu stabilisieren. Wie auf den Bildern ersichtlich wurde eine Kalk-Zementmischung eingefräst und in weiterer Folge mit der Walze verdichtet.



**Johann Feichter**  
Bürgermeister von  
Krottendorf-Gaisfeld



## Planfotos vom Kindergarten



## Zur Erinnerung - Jagdpachtschilling

betrifft das Jagdjahr 2021/2022 der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld

Grundbesitzer mit einem Grundaussmaß von mindestens 1 Hektar können ihren Auszahlungsbetrag (€ 4,31 pro Hektar)

**noch bis zum  
15. November 2021**

bei der Raiba Krottendorf während der Öffnungszeiten beheben.

Die, während dieser Frist von sechs Wochen, nicht behobenen Jagdpachtgelder verfallen zugunsten der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld und werden zur Wegerhaltung verwendet.





# Blackout in Europa realistisch?

von Bgm. Johann Feichter

Experten warnen seit Jahren davor, dass das Risiko, ein Blackout zu erleben, stetig steigt. Vor allem das Ende der deutschen Atom- und Kohlekraftwerke könnte die technischen Grenzen der europäischen Stromversorgung sprengen, ein Stromausfall in weiten Teilen Österreichs ist längst keine Utopie mehr. Experten warnen vor einer in die Jahre gekommene Infrastruktur der Netzbetreiber. Das Wiederhochfahren dauert viele Stunden. Österreich ist verwöhnt, was die Stromversorgung betrifft. Nur selten gibt es Ausfälle und wenn, dann nur für

wenige Stunden. Wir in Österreich sind ein Teil des europäischen Verbundsystems und sitzen mit allen anderen europäischen Staaten in einem Boot. Wenn dieses Boot untergeht, dann gehen auch wir unter, bzw. die Lichter gehen aus. Als Privatpersonen sollten wir schauen, dass wir rund zwei Wochen versorgt sind. Das betrifft Wasser, und unverderbliche Lebensmittel und Medikamente. Photovoltaikanlagen und Notstromaggregate könnten dabei dienlich sein. Die private Eigenvorsorge ist gefordert. Wir als Klimawandel – Anpassungsmodellregion

(KLAR) mit den Gemeinden Geistthalsödingberg, Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen, Stallhofen und Söding-St. Johann mit 16634 Einwohner planen Vorkehrungen zu treffen und überlegen unsere Amtsgebäude so auszustatten, dass wir Energieautark sind. Mit der offiziellen Vorstellung der Energiegemeinschaften seit 1.9.2021 könnten auch Privatpersonen mit Förderung, Vorsorge treffen. Information und Antrag: [www.klimafonds.gv.at/call/energiegemeinschaften-2021](http://www.klimafonds.gv.at/call/energiegemeinschaften-2021)

# Zigarettenstummel - Filter mit Folgen



© daily\_creativity - stock.adobe.c

## Schnipp und weg - als große Umweltbelastung

Man findet sie auf Liegewiesen am Badesee, am Sandstrand, aber auch in den Bergen oder am Straßenrand und leider auch in der Sandkiste - Zigarettenstummel.

Laut einer Studie der Justus-Liebig-

Universität Gießen aus dem Jahr 2016 werden von den jährlich 5,6 Billionen gerauchten Zigaretten 4,5 Billionen unsachgemäß entsorgt. In der Studie „Tobacco and its Environmental Impact“ der WHO heißt es, dass Zigarettenfilter 30 bis 40 Prozent des Gesamtmülls ausmachen, der in Städten vom Boden gesammelt wird. Das hat Folgen für die Umwelt, denn es dauert je nach Umge-

bungsbedingungen bis zu zehn Jahre oder länger, bis sich die Zigarettenfilter, die aus sogenannten Celluloseacetatfasern bestehen, vollständig zersetzt haben. Der Stummel wird aber nicht nur wegen des Mikroplastiks zur Belastung für die Umwelt, sondern auch aufgrund der enthaltenen Chemikalien. In den Zigarettenfiltern findet man eine Vielzahl giftiger Substanzen wie Nikotin, Teer, Dioxine oder Schwermetalle. In der Kanalisation oder offenen Gewässern geben die Filter diese Giftstoffe ins Wasser ab, auf diesem Weg landen sie im Ökosystem. Liegen Zigarettenstummel auf Wiesen, werden auch hier die giftigen Substanzen ausgewaschen und dringen schließlich in den Boden ein. Was jeder tun kann? Die Stummel ordentlich ausdämpfen und im Restmüll entsorgen oder einen tragbaren Taschenaschenbecher bei sich führen.

# Steinerne Hochzeit - 67,5 Jahre verheiratet

## Wir möchten uns bedanken

Wir möchten uns anlässlich unseres Steinernen Hochzeitjubiläums für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bei Bgm. Johann Feichter und Vizebgm. Hildegard Guggi sowie bei unseren Kindern und Verwandten recht herzlich bedanken.

**Theresia und Anton Pölzl, Krottendorf**





# Neue Erdenbürger



**Elisabeth** Komornyik, Klein-Gaisfeld  
geboren am 03. September 2021

Eltern: Antonia Komornyik und Sebastian Pick



**Johanna** Pözl, Krottendorf  
geboren am 19. Juli 2021

Eltern: Katrin und Daniel Pözl, Bruder Leonard

# Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

**Julia Lenzbauer unterstützt seit Juni 2021 das Gemeindeteam.**



Wie es einigen Gemeindebürgern vielleicht schon aufgefallen ist, haben wir im Gemeindeamt seit Juni eine neue Mitarbeiterin in der Kanzlei.

Frau Julia Lenzbauer wird zukünftig in der Buchhaltung und Finanzverwaltung der Gemeinde unterstützend mitwirken. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst laufende Tagesbuchungen der Ein- und Auszahlungen, Rechnungsabwicklung, Kommunalsteuer, Abgabenvorschreibung, Mahnwesen etc. sowie allgemeine Verwaltungstätigkeiten.

„Als Klein-Gaisfelderin freue ich mich auf den neuen Aufgabenbereich, der mir in der Gemeinde zu Teil wird und werde jedem Gemeindebürger / jeder Gemeindebürgerin, soweit es mir möglich ist, mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Meine KollegenInnen und ich freuen uns, Ihnen bei allen Fragen weiterhelfen zu können.“

Bgm. Feichter heißt stellvertretend für den Gemeinderat Frau Julia Lenzbauer willkommen und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Planung - Beratung - Ausführung



**Franz Pischler**  
0664 1705535

8564 Krottendorf  
Fax.: 03143 20512  
franz-pischler@aon.at

www.pischler-installationen.at





# Nächster Hundekundelehrgang

## Wer muss den Kurs besuchen

Der Hundekundenachweis muss binnen Jahresfrist nur von jenen Hundehaltern erbracht werden, die das Halten eines Hundes innerhalb der letzten 5 Jahre (ausgehend vom Tag der Meldung des Hundes bei der Gemeinde) nicht nachweisen können. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass Personen, die innerhalb dieser 5 Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt (egal wie lange) bereits einen Hund nachweislich gehalten haben, keinen Hundekundenachweis benötigen.

Generell ausgenommen von der Verpflichtung, einen Hundekundenachweis zu absolvieren, sind Veterinärmediziner, Zoologen, tierschutzqualifizierte Hundetrainer oder Hundehalter, die bereits zu einem früheren Zeitpunkt oder mit dem neu angeschafften Hund den Kurs BGH 1 oder BGH 2 oder einen übergeordneten Kurs positiv absolviert haben.

## Zeit und Ort des Kurses

Der theoretische Kurs findet am Freitag, 05. November 2021 und am 03. Dezember 2021, in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft

Voitsberg, Schillerstraße 10, 8570 Voitsberg, Sitzungssaal (1. Stock) statt. Hunde sind zur Veranstaltung **nicht** mitzunehmen.

Abgehalten wird der Kurs von Amtstierarzt Dr. Peter Eckhardt. Der Hundekundenachweis, d.h. die Kursbestätigung wird im Anschluss an die Veranstaltung den Teilnehmern übergeben.

## Anmeldung zum Kurs

Die Anmeldung zum Kurs hat bis spätestens 7 Tage vor Kurstermin (das ist bis zum 31.10.20) im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg zu erfolgen und kann persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail durchgeführt werden. Bei der Anmeldung ist neben dem vollständigen Namen und der Anschrift auch das Geburtsdatum des Kursteilnehmers, Telefonnummer und gegebenenfalls E-Mail Adresse anzugeben sowie ein Nachweis über die erfolgte Einzahlung der Kurskosten (gelber Kassabon) vorzulegen.

**Aus organisatorischen Gründen beachten Sie bitte, dass angemeldete Personen, die bis zum 29.10.2021 keinen Zahlungsnachweis beim Veteri-**

**närreferat vorbringen, von der Anmeldeungsliste gestrichen werden.**

## Kontaktdaten für die Anmeldung:

Telefon: 03142/21520-261, in der Zeit von 8:00 bis 12:30 Uhr; Fax: 03142/21520-550 - E-Mail: bhvo-veterinaer@stmk.gv.at

Die Mindestteilnehmeranzahl für den Kurs beträgt 10 Personen, maximal können 25 Personen am Kurs teilnehmen. Kurse, bei denen die Mindestanzahl nicht erreicht wird, werden abgesagt.

## Kurskosten

Gemäß Landes-Verwaltungsabgabenverordnung 2016 ist ein Betrag von € 41,60 zu entrichten. **Dieser Betrag ist im Vorhinein, bis spätestens 29.10. bzw. 26.11.2021, bei der Amtskasse der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg einzuzahlen, der gelbe Kassabon ist als Einzahlungsbestätigung beim Veterinärreferat abzugeben.** Barzahlungen zu Kursbeginn werden nicht angenommen.

Achtung: Die Amtskasse ist Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 14:00 Uhr und Freitag von 7:00 bis 12:30 Uhr geöffnet.

# Meldepflicht ihres Hundes

(1) Eine Person, die einen über drei Monate alten Hund hält (Hundehalterin/Hundehalter), hat dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz hat, binnen vier Wochen zu melden. Die Meldung hat zu enthalten:

## 1. personenbezogene Daten:

Name, Hauptwohnsitz und Geburtsdatum der Hundehalterin/des Hundehalters;

## 2. tierbezogene Daten:

- Rasse;
- Geschlecht;
- Geburtsdatum (zumindest Jahr);
- Kennzeichnungsnummer gemäß § 24a Tierschutzgesetz – TSchG (Microchipnummer).

(2) Der **Meldung** gemäß Abs. 1 sind anzuschließen:

1. **die Registrierungsnummer** des Stammdatensatzes gemäß § 24a Abs. 5

TSchG,

2. **der für das Halten** des Hundes notwendige Hundekundenachweis, sofern ein solcher gemäß § 3b Abs. 8 Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz erforderlich ist, zu erlangen bei der BH Voitsberg, wenn jemand noch keinen Hund hatte und

3. **der Nachweis**, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung gemäß § 3b Abs. 7 Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz besteht.

4. **Nachweis** einer Begleithundeprüfung, falls vorhanden.

Die Hundehalterin / Der Hundehalter hat die Beendigung des Haltens eines Hundes unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe einer allfälligen neuen Hundehalterin eines allfälligen neuen Hundehalters innerhalb von vier Wochen der Gemeinde zu mel-



den. Diese Meldepflicht gilt auch, wenn die Hundehalterin/der Hundehalter den Hauptwohnsitz in eine andere Gemeinde verlegt.

**Von der BH Voitsberg wurden wir bei der Gebarungsüberprüfung angehalten, von allen derzeitigen Hundebesitzern den Nachweis (Kopie der Polizze) der Haftpflichtversicherung für den Hund, siehe oben Punkt 3., innerhalb der nächsten 14 Tage einzufordern, da wir sonst gezwungen sind die Hundeabgabe auf das Doppelte zu erhöhen.**



# Unser regionaler Marktplatz.



## Neues Service für unsere Gemeinde über die Lipizzanerheimat App

Ich freue mich sehr, dass unsere Gemeinde als Partner bei der Lipizzanerheimat App und beim Lipizzanerheimat Marktplatz dabei ist. Als neues Service können wir ab sofort über die Lipizzanerheimat App all unseren Gemeindegewerbetreibenden und Gemeindegewerbetreibenden unseren Müllkalender elektronisch anbieten. Dazu einfach die Lipizzanerheimat App herunterladen, registrieren, den Müllkalender unserer Gemeinde aussuchen und anführen, wann und wie (über Handy oder E-Mail) die Benachrichtigung für die Müllabholung erfolgen soll. Auch An-

liegen an die Gemeinde wie z.B. Schäden, die entdeckt werden und die Gefahrenquellen darstellen, können einfach über die App der Gemeinde mit Foto und Bekanntgabe des Standortes übermittelt werden.

Mit der Lipizzanerheimat App hat man aber noch viele weitere Vorteile. Für jeden Einkauf in der Region kann man bei den beteiligten Partnerbetrieben Bonuspunkte sammeln, die dann in weiterer Folge wieder für Prämien eingelöst werden können. Außerdem ist man mit der Lipizzanerheimat App immer top in-

formiert, welche Veranstaltungen stattfinden und welche Aktionen seitens unserer regionalen Wirtschaft angeboten werden.

Mein Aufruf an alle Betriebe sowie an alle Bewohnerinnen und Bewohner der Lipizzanerheimat. Nützen Sie dieses regionale Angebot, damit schaffen wir eine interessante regionale Plattform und können damit gleichzeitig Wertschöpfung in der Region sichern.

*Bgm. Johann Feichter*

**LIPIZZANER HEIMAT STEIERMARK**

**SOO GUT**

Unser regionaler Marktplatz.

# Jetzt App downloaden und Bonuspunkte sammeln

App Store      Google Play

10:20  
Unser regionaler Marktplatz.  
News      Aktionen      Events  
LAG Lipizzanerheimat vor 20 Tagen  
Regionaler Marktplatz  
Lipizzanerheimat geht online  
Limonade Brantl GmbH vor einem Monat  
Jetzt Neu: Heimatbier aus der Lipizzanerheimat



[www.lipizzanerheimat-marktplatz.at](http://www.lipizzanerheimat-marktplatz.at)



## Wir trauern um

Maria Reinisch  
Gaisfeld, verstorben im 91. Lebensjahr

Gerhard Scheer  
Krottendorf, verstorben im 62. Lebensjahr

Anton Schwarzl  
Gasselberg, verstorben im 90. Lebensjahr

Ida Legenstein  
Krottendorf, verstorben im 79. Lebensjahr

Oschr. Johann Reinisch  
Gaisfeld, verstorben im 98. Lebensjahr

**Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.**

## DANKSAGUNG

### Anton Schwarzl

\*24. Oktober 1931 -  
19. September 2021



DANKE

für den Trost in Wort und Schrift,  
für die stumme Umarmung,  
für die großzügigen Kranz-, Kerzen und  
Geldspenden,  
für die vielen Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Wladyslaw Zdeb, der Bestattung Pinter, den Vorberatern Margret und Helmut Pehsl und dem Kirchenchor für die einfühlsame Gestaltung der Abschiedsfeier.

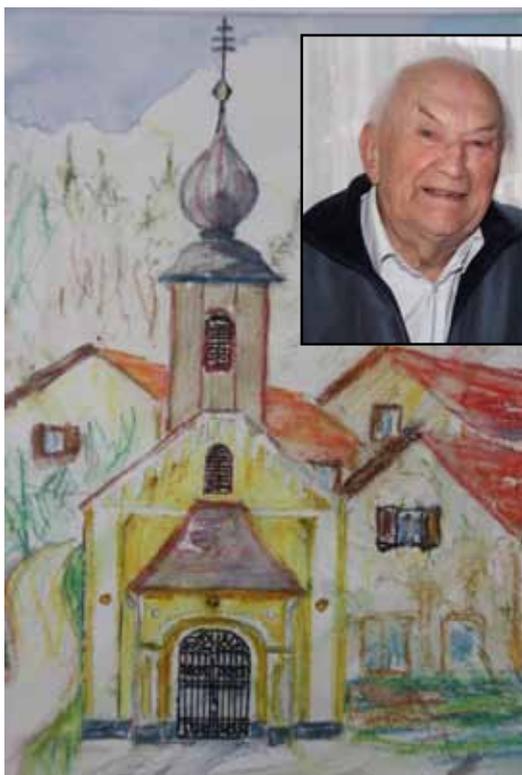
Des Weiteren bedanken wir uns bei der FF-Gaisfeld, sowie allen Verwandten und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme.

**Familie Schwarzl  
Gasselberg**



## Die Gemeinde trauert um Lehrerehepaar Maria und Johann Reinisch

von Gde.-Kassier Walter Schuster



Über viele Jahrzehnte hinweg war das Lehrerehepaar **Maria und Johann REINISCH** aus dem kulturellen Treiben der Gemeinde und darüber hinaus nicht wegzudenken. Da Maria REINISCH sowie auch ihr Gatte Johann jeweils in ihrem beruflichen Leben die Direktionsleitung innehatten, Johann von 1975 – 1984 an der heutigen MS Krottendorf und Maria 1983 – 1985 sowie 1987 – 1988 an der VS St. Johann, war jede Veranstaltung, die die Schule betraf, bis zuletzt ein Pflichtbesuch.

Auch die Gaisfelder Dorfgemeinschaft war für sie von großer Bedeutung. Maria war außerdem eine begnadete Erzählerin, die so manchem Ausflug des Pensionistenvereins einen würdigen Abschluss verlieh. Das Mitwirken im Singkreis Ligist sowie seine bildnerischen Darstellungen der Heimat auf Leinwand, waren für Johann ein großes Anliegen. In ihrem schönen Haus an der Ortseinfahrt von Gaisfeld wurden sie altersbedingt über viele Jahre hinweg fürsorglich betreut. Das Jahr 2020 brachte jedoch für beide eine notwendige Aufnahme in ein Grazer Pflegehaus. Dass dies der Abschied für immer sein sollte, stimmt viele Gemeindebewohner traurig. So verstarb am 3. Juni 2021 Maria REINISCH im 91. Lebensjahr und ihr Gatte Johann REINISCH am 16. August 2021 im 98. Lebensjahr in Graz.

Wie das Ehepaar REINISCH immer gemeinsam am gesellschaftlichen Leben teilnahm, sind sie auch gemeinsam von uns gegangen. Wer sie kannte, wird die schönen Erinnerungen an sie im Herzen behalten.



# Müllinformationen

## Abgabe von Silofolien am 22. Oktober 2021

Es besteht für Sie die Möglichkeit, Silofolien am Freitag, den **22. Oktober 2021**, am Bauhof in Krottendorf zu entsorgen. Die Folien müssen sauber, frei von Anhaftungen und Fremdstoffen sein. Nur so können die Folien einer

Wiederverwertung zugeführt werden. Keine verschmutzten Folien, keine Fremdstoffe! Die Netze müssen von den Folien getrennt gesammelt werden.



## Ausgabe von schwarzen Müllsäcken

**Das können Sie tun, falls die Restmülltonne einmal zu klein sein sollte**

Fällt bei Ihnen einmal mehr Restmüll an als in Ihre Tonne passt, dann gibt es die Möglichkeit schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld käuflich zu erwerben. 1 schwarzer Restmüllsack kostet € 2,80 und wird im Zuge der Restmüllabfuhr von der Fir-

ma Komex entsorgt. Darüber hinaus müssen wir Sie darauf hinweisen, dass ausschließlich die schwarzen Säcke mit dem Aufdruck der Firma Komex abgeholt werden und nicht die handelsüblichen Müllsäcke.



# Verordnung lärmbelästigende Arbeiten



Da wir an einem guten nachbarschaftlichen Zusammenleben unserer Gemeindeglieder interessiert sind, möchten wir die Verordnung der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld über lärmbelästigende Arbeiten in Erinnerung rufen. Der Gemeinderat der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld hat in seiner Sitzung vom 13.12.2018 Änderungen in der Verordnung über lärmbelästigende Arbeiten beschlossen. **Diese besagen, dass lärmbelästigende Arbeiten (Rasenmähen, Trimmen, Häckseln und die Benutzung der Motor- und Kreissäge) an Samstagen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und ab 20.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen gänzlich UNTERSAGT sind.**

Wir ersuchen Sie, sich im Sinne guter nachbarschaftlicher Beziehungen an die oben genannten Zeiten zu halten.

Meisterbetrieb  
**EH-Tech**  
 Elektro-Gas-Wasser-Heizung

EH-Tech  
Installations GmbH

A-8564 Krottendorf • Krottendorf 14b  
 Tel. +43 (0)3143 20 617 Fax: DW-7  
 Elektro: +43 (0)664 92 67 100  
 Sanitär: +43 (0)664 92 67 101  
 e-mail: office@eh-tech.at www.eh-tech.at



# Unterstützung für Studenten

## Zuschuss wird auf Ihr Konto überwiesen!

In der Vorstandssitzung vom 14.11.2017 wurde auf Antrag von Herrn Bgm. Feichter einstimmig beschlossen, Studenten aus Krottendorf-Gaisfeld pro Jahr € 400,- als Unterstützung zu gewähren.

### Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz 2021 in der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld  
Inskriptionsbestätigungen: Frühjahrs/Sommersemester und Herbst/Wintersemester 2021

Betroffene mögen bitte im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld im Oktober 2021 um den Zuschuss ansuchen. Vergessen Sie nicht Ihre Bankdaten mitzunehmen!



# Weihnachtswünsche Gemeindezeitung

## Wünschen Sie frohe Weihnachten in unserer Gemeindezeitung!

### Liebe Gewerbetreibende!

Wie jedes Jahr besteht auch heuer wieder die Möglichkeit in der Weihnachtsausgabe unserer Gemeindezeitung einen Weihnachtswunsch zu schalten. Für die Einschaltung stehen Ihnen folgende Größen zur Verfügung:

**1/8 Seite € 31,50** (inkl. MwSt. und Werbeabgabe) - Größe 9 x 6 cm  
**1/4 Seite € 50,40** (inkl. MwSt. und Werbeabgabe) - Größe 6 x 19 cm oder 9 x 12 cm

Natürlich können Sie die gleiche Einschaltung wie im letzten Jahr verwenden. Falls Sie Interesse haben, geben Sie uns bitte telefonisch unter 03143/22 22 Bescheid, wenn Sie den gleichen Weihnachtswunsch wie im Vorjahr schalten möchten oder schicken Sie Ihren neu gestalteten Weihnachtswunsch per Email bis spätestens 03. Dezember 2021 an [martina@krottendorf-gaisfeld.gv.wat](mailto:martina@krottendorf-gaisfeld.gv.wat)

**Die Abgabe der Weihnachtswünsche wird nicht mehr telefonisch urgiert, es erscheinen nur jene, die rechtzeitig gemeldet wurden.**



# Zur Erinnerung

Anspruchsberechtigte Personen können pro Haushalt bis zum 04. Februar 2022 ein Ansuchen in der Wohnsitzgemeinde stellen. Berechtigten wird bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 120,- für alle Heizungsanlagen (z.B. Strom, Gas, Fernwärme u. feste Brennstoffe) angewiesen. Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld subventioniert diese Personen mit € 150,-, die mindestens seit dem 01.09.2021 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, die keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt.

**(ACHTUNG, für die Berechnung multiplizieren Sie Ihr Monatsgehalt bzw. Ihre Pension mit 14 und dividieren Sie das Ergebnis durch 12!)**

Alleinstehende Personen:	€ 1.328,-
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.992,-
für AlleinerzieherInnen:	€ 1.328,-
Erhöhungsbeitrag pro familienbeihilfebeziehendem Kind:	€ 399,-

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.krottendorf-Gaisfeld.gv.at](http://www.krottendorf-Gaisfeld.gv.at)





### Schulstart 2021/22

Es geht wieder los! Nach den Sommerferien startete die MS Krottendorf-Gaisfeld am 13. September wieder, in das neue Schuljahr. Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse wurden im Turnsaal von Direktorin Frau Renate Ofner-Rucker und den Klassenvorständen Eva Nagele (1A) und Helgrit Teferle (1B) und ihren Stellvertreterinnen Sylvia Del Negro-Sebati und Karin Horvat in Empfang genommen. Die Aufregung war schnell verfliegen, nachdem sich die Kinder mit der Schule und ihren Klassenräumen vertraut machen konnten. Dort starteten die ersten Kennenlernspiele und wichtige organisatorische Belange wurden geklärt. So konnten die Kinder gut auf das neue Schuljahr eingestimmt werden.

Die Schulleitung und das ganze Kollegium der MS Krottendorf-Gaisfeld freut sich auf das gemeinsame Schuljahr und wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start!

### Projekttag erste Klassen September 2021

Im Rahmen der Projekttag erkundeten die Kinder unserer ersten Klassen in der ersten Schulwoche das gesamte Schulhaus und lernten Sportplatz und Pausenhof kennen. Auch eine

Schulhausrallye stand am Programm. Am Donnerstag fand dann für beide Klassen eine Wanderung nach Ligist statt, wo sie sich im Motorikpark vergnügten und das Ligister Heimatmuseum besichtigten. Am Ende der ersten Schulwoche hatten sich die Kinder schon gut bei uns eingewöhnt.

*Dipl. Päd. Helgrit Teferle*





### Ausflug der 1. Klassen Donnerstag, 30.9.2021

Auch die 3. Schulwoche hatte für die neu an unserer Schule angekommenen Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen ein Highlight zu bieten: Der Ausflug zum Minigolfplatz und Motorikpark in Köflach. Im Mittelpunkt stand die Freude an der Bewegung. In selbst gewählten Teams vergnügten sich die Kinder in der schön ausgebauten Minigolfanlage und genossen die Abwechslung, die im daran angeschlossenen Motorikpark geboten wird. Sogar ein kurzes, spontanes Fußballmatch wurde ausgetragen. Ein kleiner, feiner Spaziergang in den nahegelegenen Wald rundete unseren Frischlufttag ab und bot bei angenehmen, frühherbstlichen Temperaturen viel Raum für zahlreiche Gespräche und ein besseres gegenseitiges Kennenlernen.

Mag. Eva Nagele

### Besuch der Euroskills

Am 23. September fuhren die SchülerInnen der 4. Klassen mit- samt der KollegInnen Feirer, Wonesch, Hermann und Stürzl zu den EuroSkills, welche auf dem Gelände des Schwarzl- zentrums stattfanden. Nach mehreren Verschiebungen auf-

grund der Corona-Pandemie, konnte die Berufs-EM heuer endlich wieder mit Publikum über die Bühne gehen. Bei wunderbarem Wetter konnten die SchülerInnen und LehrerInnen den Fachkräften über die Schultern schauen und auch selbst bei diversen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Von Dienstleistungen wie Hotellerie bis hin zu klassischen Handwerksberufen, gab es allerhand zu beobachten und auszuprobieren.

Mag. Helmut Stürzl



verschönert. Nicht nur Menschen in Bewegung (bei verschiedenen Sportarten), sondern auch Symbole und Sprüche, die nachhaltiges Leben und den Wert unserer Erde verdeutlichen sollen, zieren nun die Straße am Weg zur Schule. Die tollen Kunstwerke, die in Kooperation mit der Gemeinde entstanden sind, können nun für längere Zeit bestaunt werden!

Mag.a Birgit Scherz

### Europäische Mobilitätswoche

Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche 2021 lautete das Motto für unsere Wahlpflichtfachgruppen der 3. Klassen (unter der Leitung von Frau Scherz und Frau Jandl) „Kreativ sein“! Ein von der Gemeinde Krottendorf abgesperrter Straßenabschnitt wurde am Vormittag von den Schülerinnen und Schülern mit Farben zu den Themen Nachhaltige Mobilität und Bewegung



### „Xund und du“

#### 3AB: Besuch der Jugendgesundheitskonferenz in Graz

Für die 3. Klassen ging es mit ihren LehrerInnen Frau Jandl, Herrn Geißler, Frau Scherz und Frau Ruderer am Donnerstag, den 23.09. nach Graz, um die Jugendgesundheitsmesse „Xund und du“ auf den Kasematten zu besuchen. In Graz angekommen, wurde der Schloßberg über die Stufen erklommen und vor dem Uhrturm kurz Rast gemacht, um die Aussicht an diesem wunderschönen Tag zu genießen und ein Erinnerungsfoto zu machen.

Danach wurden Gruppen gebildet und in diesen selbstständig mithilfe eines Stempelpasses und eines Übersichtsplans der Stationen die Messe erkundet. Sportarten, Gesunde Smoothies und kleine Snacks sowie andere spannende Aktivitäten standen dabei am Programm. Der Projekttag fand am Hauptplatz in Graz bei einer gemeinsamen Stärkung seinen Ausklang, bevor wir wieder mit dem Bus retour nach Krottendorf fuhren.

Die gemeinsam verbrachte Zeit außerhalb der Schule war für alle wieder eine willkommene und tolle Abwechslung!

Mag.a Birgit Scherz





## Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen

vom Kindergartenteam



In diesem Kindergartenjahr sind beide Gruppen wieder ausgelastet und wir durften 19 neue Kinder bei uns begrüßen. Die Eingewöhnungszeit wurde gut gemeistert, da unsere „erfahrenen Kindergartenkinder“ unsere „Neuen“ unterstützt und begleitet haben. Für 18 Kinder ist dies nun das letzte Kindergartenjahr. Sie sind sehr stolz darauf endlich „Bären“ zu sein und bald in die Schule kommen zu dürfen.

Unser Kindergarten ist nun im 3. Jahr als Projektkindergarten „Gesunder Kindergarten“ dabei. Dementsprechend haben wir unseren Jahresschwerpunkt „NATUR – Mit allen Sinnen erleben!“ gewählt. Damit wollen wir die Kinder auf Achtsamkeit, Wertschätzung und bewusstes Wahrnehmen der Natur sensibilisieren.

Mit Kindergartenbeginn hat auch eine neue Jahreszeit begonnen. Der Herbst bringt viele Veränderungen in der Natur, die wir bei unseren Waldtagen und im Garten bewusst wahrnehmen.





Passend zum Jahresthema durften die Kinder das Ernährungsmodul „Zauberwasser“, ein Angebot über den Gesunden Kindergarten, erleben. Ziel dieses Angebotes war es, Kindern die Wichtigkeit des Wassers in allen Lebensbereichen und die Bedeutung für alle Lebewesen näher zu bringen.



In diesem Sinne freuen wir uns auf ein schönes Kindergartenjahr, in dem wir die Kinder auf ihrer Entdeckungsreise durch die Natur begleiten dürfen. Abschließend möchten wir uns bei der FF Gaisfeld bedanken, die uns im Sommerbetrieb besucht hat. LM d.F. Josef Hausegger, der Papa von unserer Theresa und OFM Jürgen Fandl kamen mit dem neuen Löschfahrzeug in den Kindergarten.

Zuerst wurden die interessanten Werkzeuge und Utensilien vom Innenraum des Fahrzeuges begutachtet und auf sehr kindgerechte Art und Weise erklärt. Dann durften die Kinder auch ihre eigenen Lösversuche starten. Besonders interessant für die Kinder waren der Lösversuch mit dem Schaum und die aufblasbaren Luftkissen, die es sogar geschafft haben, einen schweren Betonblumentrog zu heben.





# Freiwillige Feuerwehr Krottendorf

von BM Florian Marhold  
und OFM Christina Urban



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit  
365 Tage / 24 Std.

## Einsätze

In den Sommermonaten waren mehrmals Unwettereinsätze zu bewältigen. Die Kameradinnen und Kameraden konnten jeden einzelnen gut bewältigen. Am 26. August wurde die FF Krottendorf zu einem Verkehrsunfall mit verletzten Personen gerufen. Die Tätigkeiten am Einsatzort waren Hilfeleistungen für das Rote Kreuz, absichern und das Öl binden. Zu einem weiteren Einsatz kam es am 5. Oktober, dabei musste Öl gebunden werden.

## Preisschnapsen

Am 14. August veranstaltete die FF Krottendorf ein Preisschnapsen, das ein voller Erfolg wurde. Nochmals eine herzliche Gratulation an die Gewinner.

## Übungen

Am 16.09. durften die Übungsleiter die jährliche Bergübung abhalten. Dabei wurden Verletzte versorgt und die Bergung eines Traktors durchgeführt.

Eine weitere Übung fand am 24.09. am Gelände der Firma Holzbau Hojas statt. Hierzu wurde der schwere Atemschutz benötigt, um vermisste Personen vom Gelände zu retten.

Die Abschnittsübung des Abschnittes 3 fand am 8.10. in der Gemeinde Ligist statt. Übungsannahme war, dass brennende Polsterkino mit verletzten Personen, die es zu retten galt.



Einsatz Verkehrsunfall mit verletzten Personen



Preisschnapsen.



Übungen.





### Jugend

Die Feuerwehrjugend nahm heuer am Feuerwehrjugendleistungsbewerb teil, wo sie tolle Ergebnisse erreichen konnten. Zur Belohnung führen sie dann gemeinsam zur Sommerrodbahn nach Modriach. Herzlichen Glückwunsch nochmals.

### Wehrversammlung

Die Wehrversammlung konnte aufgrund der Corona Pandemie nicht im Frühjahr stattfinden, deshalb wurde sie am 4. September abgehalten. Insgesamt konnte die Feuerwehr Krottendorf im Berichtsjahr 2020, 2873 Stunden für die Bevölkerung leisten. Zum Feuerwehrmann wurden Robert Tappler, Matthias Fussi, Benjamin Reinisch und Bernhard Ofner angelobt. Von Brandmeister zum Oberbrandmeister wurde Florian Marhold ernannt. Weitere Beförderungen gab es für Josef Jocham, Heinz Schmidbauer, Thomas und Franz Pözl.

### Herzliche Gratulation.

*Feuerwehrjugendleistungsbewerb.*



*Wehrversammlung am 04. September 2021.*

## Familienspielefest beim Fandl Teich

Bei traumhaftem Wetter und toller Stimmung gab es für jede Altersgruppe beim traditionellen Fest Erlebnis pur. Ein herzlicher DANK gilt allen Besuchern sowie allen Sponsoren und Gönnern, die diese Veranstaltung ermöglichten.

von Gde.-Kassier  
Walter Schuster





Wehrversammlung

### Wehrversammlung 2021

Am 10. September hielt unsere Wehr die Jahreshauptversammlung im Feuerwehrraum ab.

Als Ehrengäste durften wir Bürgermeister & Feuerwehrkamerad Johann Feichter und seitens des Bereichsfeuerwehrverbandes Voitsberg den nun frisch ernannten Landesfeuerwehrrat Christian Leitgeb und Abschnittskommandant Josef Pirstinger begrüßen!

Der Jahresbericht 2020 von Wehrkommandant Alexander Gößler enthielt insgesamt **57 Einsätze** und **114 weitere Tätigkeiten** mit über **2300 Stunden**. Der Mannschaftsstand beträgt aktuell **62 Mitglieder**, davon **45 aktive Mitglieder**, **10 Jugendliche** und **7 Mitglieder außer Dienst** bzw. Ehrenmitglieder. Dass die Feuerwehr lange schon nicht nur Männersache ist, beweisen unsere **8 Frauen im aktiven Dienst** bzw. **in der Feuerwehrjugend!**

### Angelobungen:

- Maximilian Heidinger zum Feuerwehrmann

### Beförderungen:

- Ebner Marko (Zugskommandant) zum Oberbrandmeister des Branddienst
- Jürgen Graf (Funkwart) zum Brandmeister d. Fachdienst
- Jasmin Raudner (Gruppenkommandant) zum Löschmeister des Branddienst
- Patrick Ott (Maschinenwart) zum Löschmeister des Fachdienst

### Ehrungen:

- EOBI Johan Graf – Verdienstmedaille Gold des BFV Voitsberg
- OBM Marko Ebner – Verdienstkreuz Silber des BFV Voitsberg
- LM d.F. Florian Gößler – Verdienstkreuz Bronze des BFV Voitsberg

- HLM Anton Strommer – Verdienstkreuz Bronze des BFV Voitsberg

### Jugendbewerb in Preding

Unsere Feuerwehrjugend nahm am Jugendbewerb in Preding erfolgreich teil. Das erste Mal seit Jahrzehnten konnten wir eine



Jugendbewerb

komplette Gruppe aus Gaisfeld im Bronzebewerb stellen sowie im Silberbewerb gemischt mit den Feuerwehren Söding, Köppling & Steinberg. Wir sind stolz auf euch und eure Jugendbetreuer!

### Funkleistungsabzeichen erhalten

Unser Maximilian Heidinger hat mit Bravour das FULA in Bronze absolviert. Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!



Funkbewerb





# elektrotechnik

## Wagnest Robert

8563 Ligist 41, Tel.: 03143 / 200 11, Mobil: 0664 / 38 44 272  
email.: ligist.etwa@gmx.at

eb **elektrabregenz**

SAMSUNG

BEKO

SIEMENS

Herbstzeit ist Backzeit!

Küchenmaschine von

**KENWOOD**

**NUR 349€!**



## VO mobil - Allgemeine Informationen

Seit Betriebsstart am 01. April 2021 haben bereits 2.500 Personen die innovative Mobilitätslösung im Bezirk Voitsberg genutzt und konnten somit selbstbestimmt die wichtigsten Wege im Alltag beschreiten. Zusätzlich haben sich schon über 200 Bewohner\*innen der Lipizzanerheimat eine persönliche mobilCard geholt und können somit weitere kostenlose Leistungen nutzen.

### Infos von unserer Gemeinde:

In der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld wurden seit Betriebsstart bereits 153 Fahraufträge durchgeführt und 162 Bürger\*innen zum Arzt, in die Schule oder zum nächsten Bahnhof usw. transportiert.

### Die Hotspots in Krottendorf-Gaisfeld sind:

VO 1701 Gaisfeld (Stmk) - Bahnhof,  
VO 1710 Gasselberg - Haller und  
VO 1743 Krottendorf bei Ligist - Raika.

**Vomobil**

LIPIZZANERHEIMAT

*Einfach überall ankommen.*

Fahrtenbestellung  
**0123 500 44 11**

### Noch mehr Vorteile mit der kostenlosen mobilCard!

Registriere dich bei ISTmobil, werde mobilCard Kunde und nutze zusätzliche Leistungen!

- Service Hausabholung
- Tarifvergünstigungen
- Dauerfahraufträge
- Bargeldlose Bezahlung

Jetzt gleich mobilCard bestellen und Startbonus sichern!

Die ersten 200 Personen, welche eine mobilCard beantragen, erhalten ein € 3,- Startguthaben!

Eine Information von:  
ISTmobil GmbH,  
Betreiber von Vomobil Lipizzanerheimat  
Conrad-von-Hötzendorf-Straße 110, 8010 Graz  
Mail kundenservice@ISTmobil.at  
Web www.ISTmobil.at  
Stand: Mai 2021

Vomobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionalsmitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.

Steirischer Zentralraum

Das Land Steiermark

### Wie funktioniert VOmobil?



### Wann kann ich mit VOmobil fahren?

**Montag bis Freitag: 7 bis 19 Uhr**  
**Samstag: 8 bis 12 Uhr**

Die Fahrvermittlung erfolgt - unabhängig der Bestellzeit innerhalb von 60 Minuten ab gewünschter Abfahrtszeit, wenn keine zumutbare ÖV-Verbindung (Bus & Bahn) vorhanden ist. Buche deine Fahrt bitte immer rechtzeitig. Kein Betrieb an Sonn- und Feiertagen!

### Wo finde ich alle Infos zu VOmobil?

Beim ISTmobil KundInnenservice!

**0123 500 44 99**  
Mo bis Do: 8 bis 16 Uhr | Fr: 8 bis 13 Uhr

kundenservice@ISTmobil.at

www.ISTmobil.at

# Recht aktuell

Mag. Werner Diebald informiert Sie gerne:

Aktuelles Thema:

## ACHTUNG! AKTUELLE ÄNDERUNG BEI ANONYMEN SPARBÜCHERN – MELDEPFLICHT DER BANKEN



Heute möchte ich mich aus aktuellem Anlass einem wichtigen Thema widmen, nämlich den so genannten „anonymen Sparbüchern“:

Landläufig wird unter einem „anonymen“ Sparbuch ein solches Sparbuch verstanden, das keinen konkreten Inhaber/Besitzer namentlich nennt, sondern meist irgendeine Phantasiebezeichnung trägt (etwa: Katze, Hund, Hansi, Gerti usw.), durch ein Losungswort gesichert ist und bei welchem Sparbuch ein Geldbetrag von höchstens € 15.000,00 angelegt ist.

Derartige anonyme, so genannte Kleinbetragssparbücher, die vom Inhaber (also der Person, die das Sparbuch in Händen hat) der Bank vorgelegt werden, können aufgelöst und das Geld behoben werden, wenn der Inhaber zusätzlich das Losungswort nennen kann. Diese Sparbücher wurden bisher von den Banken nicht genannt, wenn im Rahmen einer Verlassenschaft seitens des Gerichtes oder des Notars Anfragen gekommen sind, ob diese in den Nachlass fallen.

Sparbücher mit einem Einlagestand von mehr als € 15.000,00, so genannte Großbetragssparbücher, mussten immer auf den Namen einer konkreten Person lauten, weshalb diese Sparbücher beim Ableben des Eigentümers automatisch in den Nachlass gefallen sind.

Durch Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes aus dem heurigen Jahr hat sich nun die Situation in Bezug auf

die Verpflichtung der Banken, auch Auskünfte über „anonyme“, so genannte Kleinbetragssparbücher zu geben, geändert!

Derartige Sparbücher waren zwar offiziell „anonym“, tatsächlich wurde aber immer jene Person, die das Sparbuch am Beginn eröffnet hatte, als Kunde identifiziert!

Nach neuester Rechtsansicht des Obersten Gerichtshofes besteht nun auch hinsichtlich solcher Kleinbetragssparbücher, die nicht auf einen konkreten Namen lauten und durch ein Losungswort gesichert sind, die Verpflichtung der Bank, Auskünfte über Konto-Nummer und Kontostand bzw. sonstige Auskünfte zur Klärung der Zugehörigkeit zum Vermögen eines Verstorbenen im Rahmen des Verlassenschaftsverfahrens zu geben. Diese Verpflichtung gilt auch dann, wenn das Sparbuch gar nicht vorgelegt werden kann bzw. „offiziell verschwunden“ ist.

Nur dann, wenn unzweifelhaft ein solches Sparkonto oder eine Spareinlage nicht dem Nachlass des Verstorbenen zuzuordnen ist, besteht keine Auskunftspflicht, in allen anderen Fällen muss die Bank nun die oben beschriebenen Auskünfte erteilen.

Das bedeutet nun, dass in vielen Fällen solche „anonymen“ Kleinbetragssparbücher demjenigen zugerechnet werden, der das Sparbuch seinerzeit eröffnet und



sich damit gegenüber der Bank identifiziert hat, auch wenn er zwischenzeitig das Sparbuch weitergegeben, verschenkt oder etwa verloren hat.

Will man daher zukünftig vermeiden, dass ein selbst angelegtes „anonymes“ Sparbuch, welches man schon weitergeschenkt hat, einem selbst zugerechnet wird, ist es dringend zu empfehlen, entsprechende geeignete „Beweismittel“, wie Bestätigungen, Schenkungsurkunden etc. zu schaffen, um allenfalls unliebsame Effekte zu vermeiden.

In diesem Zusammenhang wird allerdings zu beachten sein, dass Schenkungen grundsätzlich – von Ausnahmen abgesehen – im Rahmen des Verlassenschaftsverfahrens dem vorhandenen Vermögen hinzuzurechnen sind und dadurch sich wiederum die Ansprüche von Miterben, Pflichtteilsberechtigten etc. erhöhen können.

Für allfällige Auskünfte zu diesem Themenkreis stehe ich in meiner Kanzlei gerne nach Terminvereinbarung zu Verfügung.

RA Mag. Werner Diebald

### RECHTSBERATUNGS- TERMINE:

Montag, 08. November 2021  
Montag, 06. November 2021

An oben genannten Terminen findet im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld die Rechtsberatung mit Mag. Werner Diebald statt. Die erste Rechtsberatung ist kostenlos.



## DIEBALD RECHTSANWALTSKANZLEI

Mag. Werner DIEBALD  
Rechtsanwalt &  
Verteidiger in Strafsachen

Bahnhofstraße 21, 8580 Köflach

Mail: [office@ra-diebold.at](mailto:office@ra-diebold.at)

Tel.Nr. 03144/93082  
[www.ra-diebold.at](http://www.ra-diebold.at)



## Retten Sie Leben, spenden Sie Blut!

Jede einzelne Blutspende rettet ganz aktiv und auf direktem Weg Leben. Weil jede einzelne Blutspende sicherstellt, dass im Ernstfall und zu jederzeit für jeden Menschen genügend Blutkonserven vorhanden sind.

Jedes Jahr verletzen sich alleine in der Steiermark fast 8.000 Menschen im Straßenverkehr, mehr als 1.000 davon schwer. Viele von ihnen benötigen dann vor allem eines – Blut - und das schnell. Doch nicht nur Unfallopfer aus dem Straßenverkehr sind auf lebensrettende Blutspenden angewiesen. Wann immer Blut fließt, muss es ersetzt werden. Zu einem kleinen Anteil schafft dies unser Organismus selbst. Wird der Blutverlust jedoch zu hoch, droht das System in unserem Körper zu kollabieren und wir benötigen Hilfe von außen. Eine einzige komplizier-

te Operation kann bis zu 40 Blutkonserven erfordern! Bedenkt man, dass eine Blutkonserve 450 Milliliter des lebenswichtigen Sauerstoffträgers enthält, wird schnell deutlich, wie unerlässlich Blutspenden ist.

### Direkte Hilfe von Mensch zu Mensch

Doch nicht nur für riskante Behandlungen sind Blutkonserven unerlässlich. Denn: Auch bei jedem noch so kleinen chirurgischen Eingriff werden zur Sicherheit des Patienten Blutspenden bereitgestellt und auch die moderne Krebstherapie wäre ohne Blutspenden undenkbar. Blut ist ein unentbehrliches Medikament, das in keinem Fall künstlich erzeugt werden kann. Wer Blut braucht, der benötigt das Blut eines anderen Menschen. Wer Blut spendet, der hilft direkt und unmittelbar

einem Menschen in Not.

Steiermarkweit werden jährlich circa 50.000 Blutkonserven zur Versorgung der Bevölkerung benötigt. Drei Abnahmeteams des Roten Kreuzes Steiermark sind täglich und rund um die Uhr im Einsatz, um den großen Bedarf an Notfallmedikament Blut zu decken. Ein Unterfangen, das nur unter tatkräftiger Mithilfe der Bevölkerung bewerkstelligt werden kann.

Lebensrettendes Blut kann in nur einer halben Stunde gespendet werden. Haben Sie eine halbe Stunde Zeit?

Nähere Informationen und alle kommenden Blutspendetermine unter:

**[www.blut.at](http://www.blut.at)**

IN 10 MINUTEN EIN

**LEBEN RETTEN!**

SPENDE BLUT

# Rund um Bildung und Beruf im Bezirk Voitsberg



[www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at)



## Save the Date

2. Steirische BBO-Woche  
Bildung | Beruf | Orientierung

**22. bis 26. November 2021**

Eine Initiative der Regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK).

### Nach dem erfolgreichen Debüt der ersten Steirischen BBO-Woche folgt 2021 die Fortsetzung - SAVE THE DATE: 22. bis 26. November 2021

Unter dem Schwerpunkt „Die Arbeitswelt der Zukunft“ findet auch in diesem Jahr von 22. bis 26. November 2021 die steiermarkweite BBO-Woche rund um das Thema Bildungs- und Berufsorientierung statt.

Die von den regionalen BBO-Koordinatorinnen initiierte Aktionswoche zielt darauf ab, alle Steirerinnen und Steirern bei der Entscheidung rund um den persönlichen Bildungs- und Berufs-

weg zu unterstützen.

Im Programm finden sich unterschiedliche kostenlose Angebote, wie etwa Onlinevorträge zum Thema „Welche Kompetenzen braucht die Arbeitswelt der Zukunft?“ oder „Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl?“. Informationen zu Bildungs- & Berufswahlentscheidungen vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter werden in der Aktionswoche und ganzjährig unter [www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at) bereitgestellt. Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich speziell an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche, Erwachsene und PädagogInnen. Ab Mitte September ist das gesamte Programm der Aktionswoche 2021 unter [www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at) abzurufen.

## Nächster Termin Problemstoffentsorgung

Am **10. Dezember 2021** findet in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr am Bauhof Krottendorf für dieses Jahr die letzte Problemstoffsammlung statt.

In dieser Zeit können Sie folgende Problemstoffe entsorgen:

- Altöle
- Leuchtstofflampen
- Farb- und Lackreste

- Altmedikamente
- Batterien
- Spritzmittelreste
- Werkstättenabfälle (Öldosen)

Wenn Sie in Privathaushalten anfallen und auch mengenmäßig Haushaltsgrößen entsprechen. Problemstoffe aus Gewerbebetrieben können nicht angenommen werden.



Im Galopp in die  
**Zukunft** 

Die Bildungs- und Berufsinformesse der Lipizzanerheimat

**FREIER  
EINTRITT**

**21. und 22. Jänner 2022**

Sporthalle Schulzentrum Voitsberg

- ➔ Informiere dich über Ausbildungsbetriebe, weiterführende Schulen und Bildungs- und Berufsberatungsstellen!
- ➔ Lerne regionale Start-up-Unternehmer\*innen kennen und gewinne Einblick in moderne Arbeitswelten!
- ➔ Komm vorbei und gewinne tolle Preise für deine ganze Klasse!

**20. Jänner 2021:**  
kostenlose Online-Vorträge  
zum Thema Bildungs- und  
Berufsorientierung und aktuelle  
Arbeitsmarkttrends im Bezirk –  
für Eltern und Interessierte

[www.galopp-zukunft.at](http://www.galopp-zukunft.at)

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen  
Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes

  **REGIONALMANAGEMENT**  
Steirischer Zentralraum

**wolkenlos**  
Jetzt steigt die Weihnachtsparty

10. Dezember



**NMS KROTTENDORF - GAISFELD**

Einlass: 18 Uhr  
Beginn: 20 Uhr

VK: € 12,--  
AK: € 15,--

Tickets erhältlich bei:  
0664/2464132 &  
Friseursalon Sylvia Pöschl

## Gemeindebäuerinnen sind aktiv

Schon im Februar fanden unter strengen Coronavorschriften die Wahlen der Gemeindebäuerinnen und ihren Stellvertreterinnen statt.

In der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld wurde Spari Helga als Gemeindebäuerin gewählt. Ihre Stellvertreterinnen sind Pölzl Monika, Jocham Martina und Fraißler Petra.

Eine kleine „Kennenlernwanderung“ wurde Anfang Juni zusammen mit den Vertreterinnen der Ortsgruppe Ligist organisiert. Von Gaisfeld über den Krottendorfberg ging es zum Wartenstein, dem höchst gelegenen Punkt der Gemeinde. Einige Zwischenpausen wurden eingelegt, unter anderem beim Weinhof Tippler, wo wir bestens verköstigt wurden. Es war ein schöner Tag mit interessanten Gesprächen und Austausch neuer Ideen.

So kam es, dass Spari Helga und Fuchs Brigitte (Gemeindebäuerin Ligist) zusammen einen lustigen Abend organisierten. Unter dem Motto „Lach dich gesund“ fand im Gasthaus Riegler ein Lachyogatraining mit der Mental- und Lachyogatrainerin Luise Fennel statt. Zahlreiche Damen sind der Einladung gefolgt und verbrachten einen „lachenden Abend“ im Dreimäderlhaus.



## Warnung vor falschen Polizisten

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

In den letzten Monaten wurden bei der steirischen Polizei vermehrt Betrugsversuchen und auch vollendete Betrugshandlungen mit beträchtlichen Schadenshöhen durch «Falsche Polizisten» zur Anzeige gebracht.

Der Tathergang bzw. die Betrugsanbahnung war bei jedem Vorfall ähnlich. Der Betrüger stellt sich telefonisch als Polizist vor und teilt mit, dass ein naher Angehöriger einen Verkehrsunfall mit Sachschaden verursacht hat und dieser ohne sofortiger Bezahlung eines großen Geldbetrages ins Gefängnis müsse. Sollte das Opfer über den großen Geldbetrag nicht verfügen wäre man auch bereit Schmuck und andere Wertgegenstände Goldbarren udgl. zu übernehmen. Des Weiteren werden die Opfer aufgefordert die Geldbeträge unverzüglich vom Sparbuch bei ihrem Geldinstitut abzuheben und einem Boten, derzeit meist eine falsche Polizistin, zu übergeben. Bei einer Übergabe kam es auch zu einer tätlichen Auseinandersetzung, wobei das Opfer verletzt wurde. Bemerkenswert ist, dass der Betrüger bei seinen Telefongesprächen sehr einschüchternd auftritt und einen auffälligen hochdeutschen Dialekt/Akzent verwendet.

Angeführt wird auch die Vorgangsweise wo der Täter sich als Kriminalbeamter ausgibt und mitteilt, dass Einbrecherbanden in der Umgebung ihr Unwesen treiben und sich die Polizei bereit erklärt die Vermögenswerte sicher zu verwahren. Diese werden dann ebenfalls von einem weiteren Täter abgeholt.

Auch der sogenannte «Neffentrick» wird nach wie vor durchgeführt. Es wird dem Opfer telefonisch vorgespielt, dass ein naher Angehöriger in eine Notlage gekommen ist und er dringend Bargeld benötige. Dieses Bargeld wird dann von einem Boten abgeholt.

### Wissen schützt

- Sollten sie solche Telefonanrufe erhalten, lassen sie sich nicht auf ein Gespräch ein und legen sie sofort auf
- Unverzögliche Anzeigenerstattung über den Notruf der Polizei 133



Bild © BMI

- Seien sie gegen unbekanntes Personen und deren Anliegen besonders skeptisch und stimmen sie keinesfalls einem persönlichen Treffen zu.
- Lassen sie keine fremden Personen in ihr Haus oder in ihre Wohnung
- Übergeben sie niemals Bargeld oder Wertgegenstände an eine Person die ihnen nicht persönlich bekannt ist.
- Polizisten kommen in Uniform und geben immer den Grund ihres Einschreitens bekannt. Polizisten nehmen keine Vermögenswerte in Verwahrung.
- Sollte sich jemand bei Ihnen als Kriminalpolizist, also in Zivilkleidung vorstellen, so weist sich dieser Beamte mit einer Dienstkarte bzw einem Dienstaussweis aus.
- Sollten auch dann noch Zweifel bestehen halten sie Rücksprache mit ihrer Polizeiinspektion bzw. melden sie den Vorfall beim Notruf der Polizei 133.
- Geben sie niemals persönliche Daten am Telefon bzw. einer ihnen nicht bekannten Person preis.
- Sollten sie weitergehende Beratungen benötigen wenden sie sich vertrauensvoll an nachgeführte Kontaktadresse

Polizeiinspektion Krottendorf-Gaisfeld – Kriminalpolizeiliche Beratung

Tel.: 059 133 - 6194 – Mail: pi-st-krottendorf-gaisfeld@polizei.gv.at - Weißenberger, AbtInsp



# Steirischer Seniorenbund Ortsgruppe Ligist-Krottendorf



von Elgrid Salchinger

Einen gemütlichen Nachmittag hatte der Seniorenbund Ligist-Krottendorf im Rahmen der von der Gemeinde Ligist angeregten Veranstaltungsreihe „Ligister Gmütlichkeit“ organisiert.

Um die Corona-Richtlinien einzuhalten waren ein Tisch mit Desinfektionslösung, Registrierungslisten und eventuellen Schnelltests gerichtet. Tische und Bänke waren aufgestellt und ein reichhaltiges Kuchenbuffet wartete auf die Gäste.

Leider erschienen diese aber nicht in der Anzahl, wie man es sich erhofft hatte. Nichts desto trotz unterhielten sich die Anwesenden bestens. Ob beim Kartenspiel oder bei einem kaum zu lösenden Geschicklichkeitsspiel, bei einem Puzzle oder Brettspiel, die Teilnehmenden hatten einen angenehmen Nachmittag, da ja auch für Speis und Trank genügend vorgesorgt war. Und auch die paar Tropfen, die vom Himmel fielen, taten der guten Stimmung keinen Abbruch.

Natürlich wartete auch ein Gewinnspiel auf die Besucher. War in den letzten Jahren die Geschicklichkeit im Bauen eines Turmes gefragt, konnte man sich heuer an der Dartscheibe die Punkte holen. Da zeigten die Vertreter des starken Geschlechts wie treffsicher sie handeln können.

Und so war das Ergebnis wie folgend:

1. Karl-Heinz Komornik
2. Roman Neumann



3. Hannes Nestler
4. August Neumann
5. Resi Klug und Liesi Fantitsch

Lustige Figuren, die der Dekoration im Garten dienen, warteten auf die Sieger. So ging ein schöner, gelungener Nachmittag mit der Siegerehrung zu Ende.

## Die Grüne Pass App

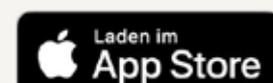
Den Grünen Pass  
digital aufbewahren



Grüner Pass



und direkt aus der  
App vorweisen



# Informationen vom Musikverein Ligist-Krottendorf

von Elgrid Salchinger

## Öffentliche Musikprobe

Nach ziemlich genau einem Jahr Corona-Zwangspause konnte der Musikverein Ligist-Krottendorf endlich wieder im Juni mit dem Probenbetrieb beginnen. Nach dieser längeren Proben- und Veranstaltungspause, wollte der Musikverein wieder etwas Stimmung machen und lud die Bevölkerung zu einer öffentlichen Musikprobe am Marktplatz Ligist ein. Neben hervorragendem Wetter und angenehmen Temperaturen wurde das Publikum perfekt von den Gasthäusern Gangl und Wörgötter bewirtet und für noch mehr musikalische Stimmung sorgte erstmals auch die Tanz- und Unterhaltungsband „Sulmtal Express“.

Diese Veranstaltung war auch der perfekte Anlass für Urkundenverleihungen von Musikschulprüfungen, Musikschulabschlussprüfungen und Leistungsabzeichen (Junior, Bronze, Silber) vom Blasmusikverband, um die jungen musikalischen Talente öffentlich zu ehren.

Ein weiteres Highlight war, dass erstmals der Ligister Maibaum versteigert wurde. Durch die Corona-Zwangspause hatten Vereine kaum oder gar keine Einnahmen. Die Gemeinde Ligist wollte mit der Maibaum-Versteigerung eine finanzielle Hilfe

anbieten und somit kam der Erlös dem Musikverein Ligist-Krottendorf zugute.

## Österreich vom Feinsten

Die neue Sendung „Österreich vom Feinsten“ ist das ORF-Nachfolgeformat von „Klingendes Österreich“. Moderator Hans Knauß präsentiert die neue ORF-Sendereihe, die im Zeichen von Österreichs außergewöhnlicher Schönheit, regionaler Vielfalt, echter Volksmusik und großartiger Menschen steht.

Auch der Musikverein Ligist-Krottendorf präsentiert sich in der ersten Folge und somit begann man bereits im Juli mit den Tonaufnahmen im ORF Landesstudio Steiermark (Graz). Regisseurin Elisabeth Eisner und Musikregisseur Karl Lenz standen professionell und mit perfektem Gehör als Unterstützung zur Seite. Herzlichen Dank auch an das Busunternehmen Pözl für den Hin- und Rücktransport. Im August fanden dann die Film-aufnahmen am Marktplatz Ligist statt, inklusive Interviews mit Musikschüler\*innen der Musikschule Ligist.

Die ganzen Berichte findet ihr auf unserer Website:  
[www.mv-ligist-krottendorf.at](http://www.mv-ligist-krottendorf.at)



Fotos: mlk-oeffentlicheprobe2021.jpg (Fotocredit: © MLK)



# Pensionistenverband Ligist-Krottendorf



von Fritz Rothbart

## Wir haben die Zeit der Lockerungen genutzt!

In kürzester Zeit haben wir gleich 3 Veranstaltungen durchführen können. Da war einmal unser 1. Busausflug in diesem Jahr. Die Reise führte uns in das Freilichtmuseum nach Stübing. Dort haben wir an die 100 Bauwerke aus allen Epochen der letzten 6 Jahrhunderte bewundern können. Zwischenzeitlich hat man sich in diese Zeit zurückversetzt gefühlt. Mit einem Buschenschankbesuch am Nachmittag haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Bereits am nächsten Tag haben wir bei der „Ligister Gmiatlichkeit“ weitere Mitglieder unserer OG begrüßen dürfen. Bei Kernölleierspeis, dem einen oder anderen „Gspritzen“ und mit musikalischer Umrahmung durch die „Rafler Musi“ war auch dieser Tag ein voller Erfolg.

Wieder einen Tag später haben die Kulturliebhaber zugeschlagen. Die „West Side Story“ haben wir bei Seefestspiele in Mörbisch angesehen. Auch hier sind wir in vergangene Zeiten ein-

getaucht, spielt dieses Musical doch in den 1950er Jahren in Manhattan. Ein lohnenswerter Ausflug.

Trotz der unterschiedlichen Meldungen bezüglich Corona haben wir es gewagt weitere Ausflüge zu organisieren. Eine Reise an den Ossiachersee ist sicher interessant, haben wir uns gedacht. Und wir wurden bestätigt. 59 Teilnehmer haben sich zu diesem Ausflug angemeldet, deshalb mussten wir noch zusätzlich einen Taxibus bestellen.

Die Fahrt führte uns über die A2, ein Teilstück über die A10 bis zum Ossiachersee. Dort angekommen haben wir das Kreuzfahrtschiff „OSSIACH“ bestiegen und stachen sofort in See. Auf der Rundfahrt konnten wir von der Gerlitzen bis zur Burg Landskron, die für ihre Makaken und Greifvögel bekannt ist, die Gegend bewundern. Anschließend ging es weiter zu „Koglers Pfeffermühle“, wo uns ein ausgezeichnetes Menü erwartete. Zum Abschluss wurden wir noch mit Musik unterhalten, wobei das eine oder andere Tanzbein nicht zu halten war. Ein Ausflug, der zu weiteren Ausflügen animiert, soweit es die Situation zulässt.



Besucher der West Side Story



Die Gruppe in Stübing



Ligister Gmiatlichkeit - die Rafler Musi



Wieder fester Boden unter den Füßen

**Besucht uns auf unserer Homepage:**  
<http://www.pv-ligist-krottendorf-stjohann.at/> und auf Facebook



Die Gewinnerinnen mit ihren Preisen in der ersten Reihe  
(Bild © ces)

# VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld

von Gudrun Leutschacher

## Kräutersegnung

Schon zeitig in der Früh trafen sich die VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld, um für die Kräutersegnung zu Maria Himmelfahrt in der Pfarrkirche Ligist Kräuterbüschel zu binden. Aus den mitgebrachten Kräutern und Blumen wurden mehr als 80 Büschel gebunden, die von den Kirchenbesuchern dankend angenommen wurden.

## Sommerhutbrunch

Am ersten Samstag im August fand der traditionelle Sommerhutbrunch der VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld unter dem Motto „Dein Frühstück – Dein Hut“ im Garten vom GH Eckwirt in Ligist statt. Bei Prachtwetter konnte Obfrau Gudrun Leutschacher mit ihrem Team zahlreiche Gäste, auch Frauen aus anderen Ortsgruppen, mit Kräutereierspeise, Prosecco, Kaffee und Mehlspeise verwöhnen. Brigitte Gößler-Friedrich stellte Produkte aus ihrer Papierwerkstatt zum Verkauf aus. Zur Erinnerung bekam jeder Gast einen kleinen Ansteckhut, den die VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld selbst gebastelt haben.

Eine Jury prämierte die besten Hut-Out-

fits. Maria Klöckl aus Ligist mit ihrem sehr originellen Hut gewann den ersten Preis. Der zweite Preis ging nach Edelschrott an Frau Josefine Resez. Den dritten und vierten Preis gewannen zwei Mädchen mit ihren selbst kreierte Hüten. Ein gemütlicher Vormittag ging am frühen Nachmittag zu Ende.

## Stammtisch

Am 17.08.2021 trafen sich die VP Frauen Ligist Krottendorf-Gaisfeld zum Stammtisch bei ihrem Mitglied Annemarie Münzer in Gaisfeld. Es war ein toller und gut besuchter Stammtisch. Frau Münzer - Energetikerin und Naturtherapeutin – hat über die „Natürliche Abwehrstärkung mit Heilkräutern“ referiert. Im Anschluss daran wurden die Frauen mit selbstgemachten Köstlichkeiten großzügig und liebevoll bewirtet.

## Vortrag

Zum Vortrag „Wie wir wurden, wer wir sind“ Anfang September in der Musikschule Ligist konnte Obfrau Gudrun Leutschacher mit ihrem Team zahlreiche Besucher begrüßen. Der Vortragende Herr Leo Zillinger referierte über die Ent-



Sommerhutbrunch  
1. Preis Maria Klöckl (Bild privat)



Sommerhutbrunch  
2. Preis Josefine Resez (Bild privat)



Kräutersegnung (Bilder privat)



stehung der Persönlichkeit und hat mit seinem informativen und mit Pointen aufgelockerten Vortrag die Besucher in den Bann gezogen. In der Pause gab es Getränke und ein Buffet mit hausgemachten Mehlspeisen der VP Frauen. Es war eine gelungene Veranstaltung mit vielen positiven Feedbacks.

Organisatorinnen mit Vortragendem  
(Bild privat)



Interessierte Besucher  
(Bild privat)



Küchenbuffet  
(Bild privat)

VP Frauen Ligist-Krottendorf

## Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



### Weihnachtskonzert

Aufgrund der derzeit noch unklaren Situation „Covid-bedingt“, möchten wir vorerst mit Vorbehalt auf unser geplantes Weihnachtskonzert am 11.12.2021 hinweisen. Wie jedes Jahr versuchen wir für unser Publikum wieder ein abwechslungsreiches Musikprogramm zusammenzustellen. Ob wir es Ihnen darbieten können/dürfen, steht derzeit noch nicht fest. Genauere Informationen werden wir rechtzeitig bekanntgeben.





St. Johanner Treffen

# Neuigkeiten von der Ortsmusik- kapelle St. Johann o.H.



von Robert Sagmeister

## „Steirischer Blasmusik-Panther“ und „Robert Stolz-Medaille“

Der Steirische Blasmusik-Panther ist eine Auszeichnung des Landeshauptmannes der Steiermark für Musikkapellen, die bei Wertungsspielen (Konzert- und Marschbewertungen) besondere Leistungen erlangen. Die Robert Stolz-Medaille ist an die Verleihung des Blasmusik-Panthers gekoppelt und stellt eine Zusatzauszeichnung für besonders exzellente Leistungen bei mehreren Wertungsspielen dar. Um einen solchen Preis zu erhalten, ist es somit notwendig, innerhalb von fünf Jahren an mindestens drei Wertungsspielen teilzunehmen und insgesamt mindestens 240 Punkte zu erreichen. Schafft ein Verein sogar über 270

Punkte, so erhält dieser zusätzlich noch die Robert-Stolz-Medaille. Es macht uns als OMK St. Johann ob Hohenburg sehr stolz, dass wir dieses Ziel erneut mit viel Einsatz erreichen konnten. Nach einer durch die Corona-Pandemie bedingten Pause im Vorjahr zeichnete Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gemeinsam mit Landesrat Christopher Drexler am 28.06.2021 die besten Blasmusikkapellen der Steiermark aus. In der Aula der Alten Universität wurden 41 Musikkapellen mit dem Blasmusik-Panther geehrt, 21 Musikkapellen wurde zusätzlich auch die Robert Stolz-Medaille verliehen. In einem kleinen, feierlichen Rahmen durfte unser Obmann Karl Hussler diese beiden Auszeichnungen mit Stolz und großer Freude entgegennehmen.

bei sein. Wenn sich zwei ehemalige Gemeinden fusionieren und das gemeinsame Gemeindezentrum präsentieren, war dies auch für die zwei Kapellen in unserer Gemeinde Grund für ein Zusammenspiel. Es war uns eine Freude, mit dem Musikverein Söding die Eröffnung feierlich zu umrahmen. Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurde uns noch einmal offiziell vor heimischem Publikum von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Bürgermeister Erwin Dirnberger der „Steirische Blasmusik-Panther“ und die „Robert Stolz-Medaille“ überreicht.

## St. Johanner Treffen bei Herberstein

Nach einer einjährigen Corona-Pause konnte endlich wieder unser traditionelles St. Johanner Treffen stattfinden. Vieles lernt man erst richtig zu schätzen, wenn man es nicht mehr hat. Dementsprechend genossen wir dieses Treffen in St. Johann bei Herberstein umso mehr. Neben dem verordneten 3G-Nachweis standen bei uns zusätzliche 3G's auf dem Programm: gelacht – gefeiert – getanzt! Nachdem jede St.

## Einweihung „Gemeindezentrum Söding-Sankt Johann“

Am 11. Juli 2021 gab es doppelten Grund zur Freude. An diesem Tag hatten wir erstens nach langer Zeit unsere erste öffentliche Ausrückung und zweitens durften wir bei der offiziellen Eröffnung unseres neuen Gemeindezentrums da-



## „Robert-Stolz-Medaille“





### Der neu gewählte Vorstand:



Harald Rohrer



Manuel Tauber



Nadine Deutschmann



Robert Sagmeister

Johanner Kapelle ein grandioses Gäste-konzert spielte, sorgten die Eurosteirer für beste Unterhaltung. Es war für alle Musikerinnen und Musiker eine große Freude und ein gelungenes Fest, bei dem lange Freundschaften gepflegt wurden und neue Bekanntschaften entstanden. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

### Bezirksgeneralversammlung MB Voitsberg

Am 29. August 2021 fand die Bezirksgeneralversammlung des Musikbezirkes Voitsberg beim Gasthaus Wiendl statt. Im Rahmen dieser Versammlung wurde auch der neue Vorstand gewählt. Unsere OMK St. Johann ob Hohenburg ist im Vorstand des Musikbezirkes

Voitsberg mit vier Musikern vertreten.

- **Manuel Tauber:**  
Kapellmeister Stv. und Schriftführer
- **Robert Sagmeister:**  
EDV-Referent und Schriftführer Stv.
- **Harald Rohrer:**  
Bezirksstabführer
- **Nadine Deutschmann:**  
Jugendreferent Stv.

### Bezirksmusikertreffen in Bärnbach

Ein wunderbares Bild der Blasmusikgemeinschaft bot sich am 11. September 2021 allen Besuchern des Bezirksmusikertreffens in Bärnbach. Fast zwei Jahre ist es nun her, dass sich zum letzten Mal

so viele Musikkapellen im Bezirk zum traditionellen Bezirksmusikertreffen eingefunden haben, um wieder gemeinsam in der Öffentlichkeit zu musizieren und die Menschen mit Blasmusikklängen zu erfreuen. 20 Musikvereine aus dem Bezirk Voitsberg nahmen an diesem Treffen teil. Bei Traumwetter und wunderbarem Ambiente im Stadtpark Bärnbach konnten die Besucher die Einmärsche der einzelnen Musikkapellen bewundern. Nach dem Festakt sorgten die Gäste-konzerte für Stimmung. Endlich konnte man wieder gemeinsam singen, tanzen und lachen. An diesem Tag war besonders spürbar, dass uns als Musiker die Freundschaft und Leidenschaft zur Blasmusik miteinander verbindet und diese ein unverzichtbarer Kulturträger ist.

### Einweihung Gemeindezentrum



### Bezirksmusikertreffen





# Zur Information

<b>Facharzt für Kinderheilkunde:</b>		
Dr. Alois Grasmugg	8570 Voitsberg, Georg-Weber-Platz 2	03142/22 446
<b>Arzt für Allgemeinmedizin (Wahlarzt für alle Kassen):</b>		
Dr. Johannes Heidinger	8564 Krottendorf 345	03143/22 35
<b>Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde:</b>		
Dr. Johann Schröttner	8564 Krottendorf 222	03143/35 53
Dr. Hans-Jörg Haas	8564 Klein-Gaisfeld 47	03143/27 90
<b>Fachärzte für Augenheilkunde:</b>		
Dr. Christina Schildberger	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/25 666
Dr. Brigitte Pizzera	8580 Köflach, Kärntnerstraße 9	03144 / 31 50
<b>Fachärzte für Hauterkrankungen:</b>		
Dr. Gero Gailhofer	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 877
DDr. Barbara Koller	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 474
<b>Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen:</b>		
Dr. Peter Genser	8570 Voitsberg, Hauptplatz 36	03142 / 26 930
Dr. Anastasios Archimandritis	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 410
<b>Facharzt für Innere Medizin:</b>		
Dr. Bernhard Kroisel	8570 Voitsberg, Hauptplatz 46/1	03142 / 26 210
Dr. Manfred Windisch	8580 Köflach, Piberstraße 4	03144 / 45 35
<b>Facharzt für Lungenkrankheiten:</b>		
Dr. Klaus Platzer	8570 Voitsberg, Bahnhofstraße 13	03142 / 26 860
<b>Facharzt für Neurologie und Psychiatrie:</b>		
Dr. Gerald Pump	8570 Voitsberg, Conr. v. Hötzendorfstr. 13	03142 / 22 833
<b>Facharzt für Radiologie:</b>		
Dr. Peter Lippitz	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 278
<b>Facharzt für Orthopädie:</b>		
Dr. Michael Pechmann	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 304
<b>Facharzt für Urologie:</b>		
Dr. Thomas Chromecki	Packerstraße 181b, 8561 Söding	03137 / 50 300
<b>Facharzt für Frauenheilkunde:</b>		
Dr. Gerhard Trost	8570 Voitsberg, Rosegggasse 8	03142 / 26 500
Dr. Barbara Marchesini	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 71 222
<b>Freiwillige Feuerwehr:</b>		
HBI Alexander Gössler	Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld	0664/ 422 57 07
HBI Gernot Marhold	Freiwillige Feuerwehr Krottendorf	0664/54 60 460
<b>Tierärzte:</b>		
Dipl.Tzt. Katja Ahrens	8563 Ligist, Markt 62	0664 / 110 64 57
Dipl.Tzt. Alexandra Gillich-Brandstätter	8563 Ligist, Steinberg 238	0664 / 351 99 76
<b>Hilfe bei Pensions- u. Steuerangelegenheiten und Kummernummer</b>	Bgm. Johann Feichter	0676 / 67 07 174
<b>Krankenbetten</b>	Hiden Stefan	0664 / 976 14 64
<b>Essen auf Rädern – Gangl</b>	8563 Ligist 51	03143 / 33 28
<b>Bestattung Voitsberg</b>	Oberdorferstraße 12 B	03142 / 22 422
<b>Hospizteam Voitsberg</b>	Ute Dolnicar	0664 / 94 87 833



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

### DIENSTZEITEN:

**Montag bis Freitag:** 18.00 bis 24.00 Uhr

**Wochenenden und  
feiertags:** 07.00 bis 24.00 Uhr

**GESUNDHEITSTELEFON  
1450**

365 Tage 24 Stunden erreichbar

## Mobile Dienste Unteres Kainachtal

EL Manuela Steiner  
Tel.Nr. 0664/807 85 18 16

Bürozeiten:  
Montag - Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr  
Tel.Nr. Büro 03143/204 22

## Krankenversicherungen

Österreichische Gesundheitskasse  
(ÖGK) Tel.Nr.: 03142/21 611

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter,  
Eisenbahnen und Bergbau  
(BVA) Tel.Nr.: 05 04 05

Sozialversicherungsanstalt der Selbständi-  
gen (SVS) Tel.Nr.: 05 08 08 2025

**Pensionsversicherungsanstalt**  
(PVA) Tel.Nr.: 05 03 03

# Apothekendienst im Bezirk Voitsberg

Oktober 2021			November 2021			Dezember 2021		
Fr.	01	4	Mo.	01	3	Mi.	01	1
Sa.	02	5	Di.	02	4	Do.	02	2
So.	03	6	Mi.	03	5	Fr.	03	3
Mo.	04	7	Do.	04	6	Sa.	04	4
Di.	05	8	Fr.	05	7	So.	05	5
Mi.	06	1	Sa.	06	8	Mo.	06	6
Do.	07	2	So.	07	1	Di.	07	7
Fr.	08	3	Mo.	08	2	Mi.	08	8
Sa.	09	4	Di.	09	3	Do.	09	1
So.	10	5	Mi.	10	4	Fr.	10	2
Mo.	11	6	Do.	11	5	Sa.	11	3
Di.	12	7	Fr.	12	6	So.	12	4
Mi.	13	8	Sa.	13	7	Mo.	13	5
Do.	14	1	So.	14	8	Di.	14	6
Fr.	15	2	Mo.	15	1	Mi.	15	7
Sa.	16	3	Di.	16	2	Do.	16	8
So.	17	4	Mi.	17	3	Fr.	17	1
Mo.	18	5	Do.	18	4	Sa.	18	2
Di.	19	6	Fr.	19	5	So.	19	3
Mi.	20	7	Sa.	20	6	Mo.	20	4
Do.	21	8	So.	21	7	Di.	21	5
Fr.	22	1	Mo.	22	8	Mi.	22	6
Sa.	23	2	Di.	23	1	Do.	23	7
So.	24	3	Mi.	24	2	Fr.	24	8
Mo.	25	4	Do.	25	3	Sa.	25	1
Di.	26	5	Fr.	26	4	So.	26	2
Mi.	27	6	Sa.	27	5	Mo.	27	3
Do.	28	7	So.	28	6	Di.	28	4
Fr.	29	8	Mo.	29	7	Mi.	29	5
Sa.	30	1	Di.	30	8	Do.	30	6
So.	31	2				Fr.	31	7



Nr.	Apotheke	Ort	Telefonnummer
1	Rathaus-Apotheke	Voitsberg	03142/22 578
2	Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	03144/22 66
3	St. Josef Apotheke	Voitsberg	03142/22 356
4	Sonnenapotheke	Köflach	03144/34 06
5	Barbara Apotheke	Bärnbach	03142/65 53
6	Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	03144/71 315
7	Apotheke Krems	Krems	03142/21 202
8	Kosmas Apotheke	Ligist	03143/44 30

Dienstwechsel ist immer um 08.00 Uhr morgens. Die Apotheke Ligist hat zusätzlich Montag bis Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr Dienstbereitschaft.

**Apotheken-Notruf: 1455**

# Zahnärztlicher Notdienst - an Wochenende und Feiertagen für den Bezirk Voitsberg



OKTOBER

23./24.10.	Dr. Bernhard Wieser, Köflach	03144/71 271
26.10.	Dr. Bernhard Wieser, Köflach	03144/71 271
30./31.10.	Dr. Johannes Krainz, Mooskirchen	03137/34 484

NOVEMBER

01.11.	Dr. Johann Schröttner, Krottendorf	03143/35 53
06./07.11.	Univ.Prof.Priv.Doz.Dr. B. Wendl, Edelschrott	03145/630
13./14.11.	Dr. Gerhard Bäck, Bärnbach	03142/635 00
20./21.11.	Mag. Dr. Messanegger, Stallhofen	03142/98 237
27./28.11.	Dr. Rainer Zmugg, Voitsberg	03142/23 355

DEZEMBER

04./05.12.	Dr. Günther Erlbeck, Voitsberg	03142/25 848
08.12.	Mag. DDr. Robert Stadlober, Voitsberg	0314224 230
11./12.12.	Dr. Brigitte Schultes, Ligist	03143/20 809
18./19.12.	Mag. DDr. Robert Stadlober, Voitsberg	0314224 230
24.12.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	03144/21 20
25./26.12.	Dr. Alexandra Eisner, Bärnbach	03142/61 300
31.12.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen	03142/25 300



**RAIFFEISEN  
OKTOBER-  
GESPRÄCHE**

**01. – 31.10.2021**



MIT DEM HERZ  
IN DER REGION

**Raiffeisenbank  
Lipizzanerheimat**



**STATT ZU DEN SPARTAGEN LÄDT  
RAIFFEISEN AUCH HEUER ZUM  
PERSÖNLICHEN GESPRÄCH:**

Holen Sie sich Antworten auf Ihre wichtigsten Geldfragen in sicherer Atmosphäre!

Machen sie den „finanziellen Gesundheitscheck“ und lassen Sie sich zeigen, wie man heute spart und Vermögen aufbauen kann. Genießen Sie Ihren Wohlfühltermin von Mensch zu Mensch.

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Ihre Raiffeisenbank  
Lipizzanerheimat**



[raiffeisen.at/steiermark/oktober-gespraech](https://raiffeisen.at/steiermark/oktober-gespraech)